



Eitrige Bindehautentzündung

in Kitas und anderen Gemeinschaftseinrichtungen

Die Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI), das Robert Koch-Institut (RKI) sowie das Landesgesundheitsamt Stuttgart empfehlen folgenden Umgang mit der eitrigen Bindehautentzündung in Kitas und anderen Gemeinschaftseinrichtungen.

Eine wässrige oder **eitrige Bindehautentzündung** bei Kindern soll **nicht antibiotisch** behandelt werden. Das Sekret der Augen darf abgewischt werden. Die Erkrankung klingt normalerweise innerhalb von ca. 1-3 Wochen ab. **Das Kind darf die Kita besuchen.**



eitrige Bindehautentzündung
(OlegMalyshov / iStock)



Konjunktivitis

Hiervon ist zu unterscheiden und dringend einem Arzt vorzustellen:

1. Orbitalphlegmone

(schwere Schwellung des ganzen Augapfels):



(Mediscan / Alamy Stock Foto)

2. Keratokonjunktivitis durch Adenoviren

(schwere Schwellung der Bindehaut):



Keratokonjunktivitis epidemica

Marco Mayer (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Keratoconjunctivitis_epidemica_2.jpg), <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>